

## Europameisterschaft 2011 in Augsburg

*Viermal Gold lautet die Bilanz für Bayern bei der 3. Europameisterschaft, die vom 02. bis 05. Juni 2011 in Augsburg ausgetragen wurde. Damit setzte man sich sowohl bei den Mannschafts- als auch bei den Einzelwettbewerben an die Spitze aller angetretenen zehn Landesverbände.*

Zum dritten Mal fand nun nach 2007 in Hard (Vorarlberg) und 2009 in Leonding (Oberösterreich) die Europameisterschaft der Breitensportkegler statt. Als Ausrichter konnte die VBFK mit Baden, Bayern, Oberösterreich, Rheinland-Pfalz, Steiermark, Südbaden, Südtirol, Thüringen, Tirol und Vorarlberg insgesamt 10 Länder bzw. Landesverbände aus 3 Staaten begrüßen. Die hochkarätige Veranstaltung wurde von der EBFU seinerzeit ins Leben gerufen, um unseren Kegelsport international voranzubringen.

Im Gegensatz zum Europapokal, an dem sich alle angeschlossenen Club- und Vereinsmannschaften beteiligen dürfen, können bei der Europameisterschaft nur Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler teilnehmen. Diese werden vom jeweiligen Landesverband nach genau reglementierten Kriterien ermittelt und gemeldet. Insgesamt 4 Disziplinen stehen mit Frauen- und Männer-Mannschaften sowie Frauen- und Männer-Einzel auf dem Austragungsprogramm.

Unser bayerischer Landesverband schenkte in den beiden Teamwettbewerben denjenigen Keglerinnen und Kegler ihr Vertrauen, welche bereits ihr Können beim 14. Deutschen Länderpokal in Ingolstadt äußerst erfolgreich unter Beweis gestellt hatten. Sie qualifizierten sich über den überregionalen Schnitt sowie die Anzahl der entsprechenden Einsätze im Jahr 2010. Dazu zählen übrigens sämtliche Starts bei Bezirks-, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften, Bayernpokal, Länderpokal, Cup der Champions, Europapokal oder Europameisterschaften sowie Alpencup.

Schwieriger gestaltete sich die Nominierung in den Einzelwettbewerben. Nur wer bei den Bayerischen bzw. Deutschen Meisterschaften 2010 einen Top-10-Rang verbuchen konnte, kam in die engere Auswahl. Die VBFK zog aber noch weitere Aspekte wie Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und uneingeschränkte Verfügbarkeit in ihre Überlegungen ein. Allein diesem Thema wurden in der ersten Gesamtvorstandssitzung im Januar volle 2 Stunden gewidmet, um objektive Entscheidungen zu gewährleisten.

### Die EBFU



### Was bedeutet EBFU?

EBFU ist die Abkürzung für **Europäische Breitensport-Freizeitkegel Union**.

Dieser Fachverband regelt den Spielbetrieb des internationalen europäischen Breitenkegelsportes und wurde am 03. November 2006 in Hard (Vorarlberg) im Rahmen des 8. Arge-Alp-Cups offiziell gegründet.

### Was macht die EBFU?

Die EBFU ist die internationale Vereinigung (Dachverband) der nationalen Freizeitkegelverbände, die den Kegelsport auf der Bahnart „Classic“ betreiben. Der Sitz der Union ist in Doren (Österreich). Die Tätigkeit ist auf die Pflege des Kegelsports innerhalb Europas gerichtet. Sie erfasst und betreut alle nationalen Breitenkegelsportverbände und strebt mit diesen eine Zusammenarbeit an. Auch kulturelle Aspekte sowie die Völkerverständigung sollen zum Tragen kommen.

### Veranstaltungen der EBFU

- **Europameisterschaften  
Auswahlmannschaften der Länder**  
*Damen und Herren alle 2 Jahre  
ungerade Jahreszahl*
- **Europameisterschaften  
Einzelwettbewerbe**  
*Damen und Herren alle 2 Jahre  
ungerade Jahreszahl*
- **Europapokal  
Club- und Vereinsmannschaften**  
*Damen und Herren alle 2 Jahre  
gerade Jahreszahl*
- **Alpen-Cup (ehemals Arge-Alp-Cup)**  
*Damen und Herren jährlich*
- **Internationaler Bodenseepokal**  
*Damen und Herren alle 2 Jahre  
ungerade Jahreszahl*

**Weitere Informationen unter:** [www.ebfu.eu](http://www.ebfu.eu)

Gespannt fieberte man dann am Donnerstag dem Moment der offiziellen Eröffnung um 14.30 Uhr entgegen. Musikalisch begleitet wurde der Einmarsch der Delegationen, Schiedsrichter und Funktionäre in die Augsburger Kegelburg durch die Marchingband des TSV Lauf.



Zahlreiche Ehrengäste gaben sich bei der Zeremonie ein Stelldichein. So konnte Gastgeber Roland Schiffner Siegfried Schweikhardt (NBC-Präsident), Leopold Sitz (EBFU-Präsident), Peter Bauer (EBFU-Sportdirektor und Beauftragter für Breitensport im DKBC) sowie die Vorsitzenden der jeweiligen Landesverbände begrüßen. Diese waren vom feierlichen Rahmen sichtlich beeindruckt und auf die Wettkämpfe gespannt.



Nach dem Hissen der EBFU-Fahne sprachen Marion Fuchs und Oberschiedsrichter Werner Kirchner den Eid der Aktiven bzw. Schiedsrichter. Den offiziellen Startschuss gab Leopold Sitz als Präsident der EBFU, so dass ab 16.30 Uhr die ersten Kugeln über die Bahnen rollen konnten.

Den Anfang machten die Frauen-Mannschaften. Während man bei der 2. Europameisterschaft 2009 in Leonding fünf Teams willkommen heißen konnte, waren es 2011 bereits doppelt so

viele. Neu dazu gekommen waren hier die EBFU-Mitglieder Rheinland-Pfalz, Steiermark, Südbaden, Südtirol und Thüringen.



Der LV Baden konnte bei den Frauen seinen Titel nicht verteidigen und musste mit dem 2. Rang vorlieb nehmen. Ganz nach oben schafften es hingegen die bayerischen Keglerinnen, die sich noch vor zwei Jahren mit Silber begnügen mussten. Mit dem LV Südbaden rutschte ein dritter deutscher Verband in die Medallienränge und verwies den ehemaligen Bronzegerwinner Tirol.

#### Endstand Frauen-Mannschaften:

1. 2657 Kegel: LV Bayern
2. 2603 Kegel: LV Baden
3. 2576 Kegel: LV Südbaden

4. 2574 Kegel: LV Rheinland-Pfalz
5. 2553 Kegel: LV Vorarlberg
6. 2490 Kegel: LV Tirol
7. 2430 Kegel: LV Oberösterreich
8. 2336 Kegel: LV Thüringen
9. 2335 Kegel: LV Steiermark
10. 2262 Kegel: LV Südtirol

Bereits am nächsten Freitagvormittag standen die Einzelwettbewerbe der Frauen an. Neben der Titelverteidigerin Claudia Roßkopf aus Bayern gingen weitere 59 Sportlerinnen an den Start. Sie alle hatten die geforderten Qualifikationsnormen innerhalb ihrer Landesverbände erfüllt und lieferten sich nun ein heißes Duell, bei dem am Ende zwei VBFK-Spielerinnen vor einer Tirolerin die Nase vorne hatten.

#### Endstand Frauen-Einzel:

1. Philomena Dirr (Bayern): 464 Kegel
2. Claudia Roßkopf (Bayern): 463 Kegel
3. Theresia Gratl (Tirol): 455 Kegel

Am Freitagnachmittag kamen die Männer-Mannschaften zum Zug, deren Anzahl sich genauso wie bei den Frauen von 5 auf 10 Teams gegenüber der letzten Austragung erhöht hatte. Der ehemalige Europameister vom LV Baden konnte sich wie der ehemalige Dritte vom LV Tirol nicht erneut in die Top 3 kegeln. Auch hier gelang dem ehemaligen Vizemeister Bayern der Griff nach der Goldmedaille. Die Neulinge von den Landesverbänden Südbaden und Rheinland-Pfalz positionierten sich direkt dahinter.

#### Endstand Männer-Mannschaften:

1. 2746 Kegel: LV Bayern
  2. 2609 Kegel: LV Südbaden
  3. 2591 Kegel: LV Rheinland-Pfalz
- 
4. 2574 Kegel: LV Oberösterreich
  5. 2570 Kegel: LV Vorarlberg
  6. 2565 Kegel: LV Baden
  7. 2559 Kegel: LV Tirol
  8. 2513 Kegel: LV Südtirol
  9. 2483 Kegel: LV Steiermark
  10. 2466 Kegel: LV Thüringen

Am Samstag, dem dritten Spieltag, wurde am Vormittag der neue Europameister im Einzel ermittelt. Dazu traten insgesamt 58 Herren an, unter ihnen auch der Titelverteidiger Edgar Schrepf vom LV Bayern. Wiederum konnten sich zwei VBFK-Kegler neben einem Südtiroler in die vorderen Ränge spielen.

#### Endstand Männer-Einzel:

1. Helmut Kazmierczak (Bayern): 490 Kegel
2. Siegfried Lantschner (Südtirol): 487 Kegel
3. Alexander Schmidt (Bayern): 486 Kegel



Bayern avancierte damit zum erfolgreichsten Landesverband der Europameisterschaft 2011.

Vor Beginn der offiziellen Abschlussfeier informierte Leopold Sitz die Anwesenden kurz über die Ergebnisse der EBFU-Generalversammlung, die am Vorabend stattgefunden hatte. Mit einer Verkleinerung des Präsidiums von 11 auf 4 Mitglieder erhofft man sich mehr Dynamik und Flexibilität. Leopold Sitz und Roland Schiffner wurden in ihrer bisherigen Funktion als Präsident bzw. Vizepräsident bestätigt. Als neuen Generalsekretär wählte das Gremium Christian Glatz. Die Funktion des Finanzreferenten übernahm Fritz Ender.



**Weitere Informationen unter:** [www.ebfu.eu](http://www.ebfu.eu)

Zur Abschlussfeier hatten sich zahlreiche Ehrengäste eingefunden, um an dem besonderen Ereignis teilzunehmen. Peter Bauer (EBFU-Sportdirektor und Beauftragter für Breitensport im DKBC) und Harry Dotzauer (ehemaliger BSKV-Vizepräsident) verfolgten aufmerksam das Geschehen. In seinen Grußworten betonte Peter Grab (3. Bürgermeister der Stadt Augsburg), dass man mit der Veranstaltung der Stadt Augsburg als Sporthochburg ein weiteres Aushängeschild hinzugefügt hätte. Die Kegelburg am Eiskanal sei von jeher ein Ort hochkarätiger Wettbewerbe. Die VBFK dürfe sich als Ausrichter der 3. Europameisterschaft der Breitensportkegler in eine ruhmreiche Liste einreihen.



Roland Schiffner selbst bedankte sich bei allen Teilnehmern und ihren angereisten Angehörigen, den Anwesenden, seinen Mitarbeitern sowie dem Gastronomen Thomas Preißler für die reibungslose Durchführung innerhalb der drei Wettkampftage: „Ein Jahr Vorbereitung für einen Wettbewerb der Superlative haben sich auf jeden Fall gelohnt, wenn ich allein in die glänzenden Augen der Anwesenden blicke!“

Stolz nahmen die Siegerinnen und Sieger dann im Anschluss ihre Medaillen, Urkunden und Auszeichnungen aus der Hand des EBFU-Präsidenten Leopold Sitz in Empfang. Bei den Klängen ihrer Nationalhymne waren nicht nur die Gewinner sichtlich gerührt. Auch den Gästen jagte der feierliche Moment eine Gänsehaut über den Rücken.

Umrahmt wurde die feierliche Zeremonie desweiteren von zwei Auftritten der Tanzgruppe „Guapas Chicas“ aus Kipfenberg mit einem erfrischenden Liveprogramm. Larsen und Martin von den „Größdorfer Saureitern“ führten musikalisch durch den Abend, der wohl allen noch lange im Gedächtnis bleiben wird.



„Wenn wir von der EBFU Bewerbe nach Bayern geben, dann wird das optimal ausgetragen“, zog Leopold Sitz Bilanz zur 3. Europameisterschaft der Breitensportkegler. Viele freuen sich bereits jetzt auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten und neu gewonnenen Freunden in Hard (Vorarlberg), wenn dort vom 06. bis 11. September 2011 der 4. ASVÖ-Bodenseepokal sowie das 3. Internationale Länderturnier stattfinden werden.

Markus Berger  
Referent für Öffentlichkeitsarbeit



## Besondere Augenblicke



Das gemeinsame Einschwören der Bayernauswahl auf die Abschlussfeier unterstreicht den Teamgeist während der drei Spieltage.



Überglücklich fallen sich Roland Schiffner und Harry Richter nach getaner Arbeit in die Arme. Die Anspannung der vergangenen Tage und Monate weicht grenzenloser Freude und Begeisterung.



Die EBFU-Fahne wird eingerollt und Leopold Sitz übergeben. Etwas Wehmut schwingt mit, doch bis zur nächsten Veranstaltung im Herbst in Vorarlberg dauert es gar nicht lang.



**1. BAYERN – 2657 Kegel**

Sabine Gruber (472) – Kathrin Kiermaier (425) – Sabine Escher (431)

**GER**

Tanja Melzer (460) – Marion Fuchs (435) – Regina Fuchs (434)



**2. BADEN – 2603 Kegel**

Waltraud Bendl (427) – Rita Laub (429) – Heidi Kaufhold (416)

**GER**

Tanja Dittrich (451) – Ute Edelbacher (432) – Sabine Handschuh (448)



**3. SÜDBADEN – 2576 Kegel**

Anita Dold (425) – Heike Seng (429) – Elfriede Geng (439)

**GER**

Brigitte Rehbein (372) – Franziska Fischer (479) – Martina Kanstinger (432)



**1. BAYERN – 2746 Kegel**

Heinrich Stiglmeier (451) – Roland Schiffner (461) – Christian Hartl (411)

**GER**

Markus Berger (442) – Alexander Schmidt (498) – Helmut Kazmierczak (483)



**2. SÜDBADEN – 2609 Kegel**

Joachim Schlegel (447) – Dieter Schütt (447) – Claus Kottler (449)

**GER**

Hans-Peter Gack/Bruno Dilger (398) – Herbert Kern (423) – Gerhard Kern (445)



**3. RHEINLAND-PFALZ – 2591 Kegel**

Rainer Panzer (451) – Bernd Hümmer (433) – Klaus Conrad (430)

**GER**

Heinrich May (398) – Andreas Mees (393) – Uli Cassavecchia (486)

## Europameisterschaft 2011 in Augsburg – Frauen-Einzel



GER

**1. Philomena DIRR**

464 Kegel

LV Bayern



GER

**2. Claudia ROSSKOPF**

463 Kegel

LV Bayern



AUT

**3. Theresia GRATL**

455 Kegel

LV Tirol

## Europameisterschaft 2011 in Augsburg – Männer-Einzel



GER

1. Helmut KAZMIERCZAK

490 Kegel

LV Bayern



ITA

2. Siegfried LANTSCHNER

487 Kegel

LV Südtirol



GER

3. Alexander SCHMIDT

486 Kegel

LV Bayern



## Europameisterschaft 2011 in Augsburg – Team Bayern

---



### **Von links nach rechts hinten:**

Gudrun REISER (KC Forstern), Rita SONTHEIMER (Einer spinnt immer Dirlawang), Regina FUCHS (KG Berching), Christian HARTL (KC Dollstein), Philomena DIRR (Hosenträger Günzburg), Alexander SCHMIDT (KC Mühlhausen), Sabine ESCHER (KC Hau-Ruck Zeil), Rolf SCHNEIDER (KG Konstein-Wellheim), Markus BERGER (Gut Holz 66 Lauf), Oswald MAYER (KC Samstag Markt Schwaben), Helmut KAZMIERCZAK (Scharf-Schieber Obergünzburg), Achim SETTER (Scharf-Schieber Obergünzburg), Claudia ROSSKOPF (SKC Viktoria Waldsassen), Monika FUCHS (KG Berching)

### **Von links nach rechts vorne:**

Heinrich STIGLMEIER (KC Isen), Sabine GRUBER (KC Samstag Markt Schwaben), Tanja FRITZ (Guntia Günzburg), Tanja MELZER (KC Egming), Kathrin KIERMAIER (KC Egming), Marion FUCHS (Gut Holz 66 Lauf)

### **fehlend:**

Roland SCHIFFNER (Gut Holz 66 Lauf), Edgar SCHREMPF (KG Moosinning)